

Hohenlohe

Streng, Wildis: Ohrenzeugen. Gmeiner 2011 ISBN 978-3839211915

Der Hohenloher Bauer und passionierte Kleintierzüchter Rudolf Weidner wird nachts vor seinem Hasenstall mit einer Axt erschlagen. Die einzigen Zeugen sind 25 Deutsche Riesenschecken. Bei der Leiche wird eine Taschenuhr entdeckt, in die ein Datum eingraviert ist. Heiko Wüst und Lisa Luft, die ermittelnden Kommissare, hören sich zunächst unter den Hohenloher Kleintierzüchtern um, doch auch die Witwe ist verdächtig. Der Tod ihres Mannes berührt sie kaum, da er nicht nur dem Alkohol zugeneigt war, sondern auch wegen seiner Hasen kaum noch Zeit für die Familie hatte

Streng, Wildis: Trauerweiden. Gmeiner 2013 ISBN 978-3-8392-1389-6

Crailsheimer Volksfest, fünfte Jahreszeit. Die meisten Hohenloher feiern den gelungenen Festauftritt. Nur für die attraktive Majorette Jessica Waldmüller endet er tödlich: Auf dem Heimweg wird die hübsche Frau erstochen, ihre Leiche in die Jagst geworfen. Die Crailsheimer Kommissare Lisa Luft und Heiko Wüst nehmen die Ermittlungen auf und stochern tief in einem scheinbar undurchdringlichen Sumpf aus weiblicher Konkurrenz, Intrigen, Eifersucht und Affären

Von Werdeck, Simon: Mördergrube. Books on Demand 2008 ISBN 978-3837018868

Eigentlich ist die Jagst bei Heimhausen viel zu romantisch, um Tote darin zu versenken. Aber jemand hatte anders entschieden. Für den haller Kriminalhauptkommissar Eugen Hepperle und seinen Assistenten Francesco Klappschuhweit ist der Fall klar: der Bauunternehmer Martin Bauernfeind hat seinen schärfsten Konkurrenten Harold Scheiterlein mit einem präzisen Schuss getötet und danach in die Jagst entsorgt. Immerhin wurde bei ihm die Tatwaffe gefunden. – Aber Sara Unbehauen, aus Hamburg stammende Witwe, Mutter und Rechtsanwältin mit Kanzlei im Clausnitzerhaus, glaubt an Bauernfeinds Unschuld und beginnt, Entlastungsbeweise zusammenzutragen. Dabei hat sie nicht nur immer wieder ihre „Begegnungen“ mit der Hohenloher Mentalität. Unter der Fassade des scheinbar unbeschwerten und blitzsauberen Schwäbisch Hall entdeckt sie ein schwer entwirrbares Geflecht von Korruption, Erpressung, und Konkurrenzneid. Scheiterleins Halbbruder Jürgen kann nun endlich in der Firma seinen Willen durchsetzen, und der Vorarbeiter Metin Ucar fährt plötzlich Harolds Ferrari. Immer wieder stößt Sara auf die geheimnisvolle Scarlett, ein Callgirl, das schon bessere Tage gesehen hat, und ihren undurchsichtigen Liebhaber Doktor Keck, einen hohen Beamten aus dem Stuttgarter Wirtschaftsministerium. Mußte er Scheiterlein bei der Vergabe von Bauaufträgen bevorzugen? Immerhin bemühen sich die beiden nach Kräften, Saras Ermittlungen zu beeinflussen. Doch je tiefer Sara bohrt, desto aussichtsloser wird ihre Mission. Nach und nach werden alle ihre Entlastungsbeweise zertrümmert. Schließlich ist auch sie von Bauernfeinds Schuld überzeugt und entschließt sich, den Fall zu den Akten zu legen. Spätabends fährt sie zur Lobenhauser Mühle, um in der Jagst zu baden, als plötzlich auf sie geschossen wird. Da erfährt der Fall eine Wende.

Kost, Rudi: Die Nadel im Heuhaufen. Piper 2007 ISBN 978-3492250405

Als Bauer Huber in Hohenberg bei Schwäbisch Hall tot in seiner Scheune aufgefunden wird, scheint der Fall klar: ein Unglück. Doch Versicherungsvertreter Dieter Dillinger kann das nicht glauben. Kurz vor seinem Tod wollte der Bauer nämlich seine Lebensversicherung umschreiben lassen. Aber warum und auf wen? Bei seinen Nachforschungen merkt Dillinger, dass er in ein Wespennest gestochen hat. Welches Geheimnis umgibt die Bauernfamilie, in der es mit der ehelichen Treue offensichtlich keiner so genau genommen hat? Welche Rolle spielt der Bauunternehmer Deyhle, der nicht nur von Bauer Huber im großen Stil Ackerland aufgekauft hat? Spannend und rasant ist Rudi Kosta's Kriminalroman um Ermittler Dillinger – eine Geschichte um Träume und unerfüllte Sehnsüchte, um dunkle Familiengeheimnisse und Dorfintrigen.

Kost, Rudi: Siedend heiß. Piper 2009 ISBN 978-3492253581

In Schwäbisch Hall steht das alljährliche Kuchen- und Brunnenfest bevor, das historische Fest der Haller Salzsieder. Am Vorabend der Feierlichkeiten stolpert Dieter Dillinger, der sympathische Versicherungsvertreter und Hobbydetektiv, über die erste Leiche: die der lebenslustigen jungen Andrea. Für die Stadt eine Katastrophe – denn zum Fest werden jede Menge Touristen erwartet. Während die Polizei mit Unterstützung von Dillinger fieberhaft ermittelt, kommt es zu weiteren Morden. Dillinger muss tief in die Geschichte der Sieder eintauchen, um den Fall zu lösen. Dabei bringen ihn nicht nur die Todesfälle, sondern auch noch jede Menge privater Verwicklungen ganz schön ins Schwitzen.

Das Land	Die Menschen	Geschichte	Politisches Leben	Politikthemen	Literatur
Land	Menschen	Landesgeschichte	Politisches Leben	Politikthemen	Übersicht
Landeswappen	Bevölkerung	Historische Territorien	Verfassung	Bildung und Wissenschaft	Schriftenreihe der LpB
Landeshymnen	Religionen	Frühes 19. Jahrhundert	Wahlen	Gesellschaft und Soziales	Landeskunde
Regionen	Dialekte	Kaiserreich	Parteien		Landesgeschichte
Geographie	Traditionen und	Weimarer Republik	Landtag		Landespolitik

Denkmale
Gedenkstätten
Erinnerungsorte
Ausflugstipps
Stadtwikis
Wege der
Revolutionäre

Bräuche
Küche
Persönlichkeiten
Hist. Persönlichkeiten

Nationalsozialismus
Entstehung des Landes
Vertriebene in BW
Geschichte des
Landtags
Demokratische
Traditionen
Das Land wächst
zusammen
Geschichte des Klimas
Besondere Themen

Landesregierung
Kommunalpolitik
Verwaltung
Bund
BW und die EU

Inneres
Kunst und Kultur
Landwirtschaft
Medien
Sport
Tourismus
Umweltpolitik
Verkehr
Wirtschaft

Kultur und Soziales
Deutsche Geschichte
Politik und
Internationales
Biographien
Regionales
Bildbände und
Reiseführer
Literatur und Sprache
Krimis
Links

Folgen Sie uns auf    